

Veranstaltungen mit Prof. Dr. Raphael Berthele

Dienstag, 27.06.2023, 15:00 – 17:00

Kolloquium für den wissenschaftlichen Nachwuchs
Ludwigstraße 27, Raum G212

Mehrsprachigkeit aus linguistischer Perspektive

In diesem Kolloquium haben Doktorand*innen aus der *Class of Language* der LMU die Möglichkeit, ihr Forschungsprojekt mit linguistischem Schwerpunkt vorzustellen und gemeinsam mit Prof. Berthele und weiteren Nachwuchswissenschaftler*innen zu diskutieren.

Mittwoch, 28.06.2023, 18:00 c.t.

Linguistisches Kolloquium
Schellingstraße 3, Raum S 006

Alles eine Frage der Motivation? Kognitive, affektive und soziale Voraussetzungen zum mehrsprachigen Sprachenlernen

Im Rahmen des Linguistischen Kolloquiums hält Prof. Berthele einen Vortrag über Ergebnisse seiner aktuellen Forschung.

Donnerstag, 29.06.2023, 18:00 c.t.

Öffentlicher Vortrag mit anschließender Vorstellung verschiedener Projekte
Schellingstraße 3, Raum S 001 und Foyer

POTENTIAL MEHRSPRACHIGKEIT in der Migrationsgesellschaft

An diesem Abend referieren Prof. Berthele und weitere Wissenschaftler*innen in kurzen Vorträgen zu mehrsprachigen Phänomenen in der Migrationsgesellschaft. An Infoständen können sich die Besucher*innen über Forschungsprojekte am Institut sowie über die Herkunftssprachenförderung verschiedener Münchner Vereine informieren. Während eines gemütlichen Ausklangs besteht die Möglichkeit offene Fragen zu besprechen, Kontakte zu knüpfen und weitere Informationen zu erhalten.

Wenn wir Ihr Interesse an der Arbeit von Prof. Raphael Berthele geweckt haben, dann seien Sie herzlich zu den oben genannten Veranstaltungen eingeladen. Die Informationen finden Sie auch auf unserer Website unter:

<https://www.ifm.daf.uni-muenchen.de/aktuelles1/forschungsprofessur/index.html>



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Institut für Deutsch als Fremdsprache
Internationale Forschungsstelle für
Mehrsprachigkeit



Die Internationale Forschungsstelle für Mehrsprachigkeit lädt ein zur Veranstaltungsreihe der

Michael-Clyne- Forschungsprofessur 2023



IFM FORSCHEN · UMSETZEN · VERMITTELN
Internationale
Forschungsstelle
Mehrsprachigkeit

daf

MC FORSCHUNGSPROFESSUR

Prof. Dr. Michael Clyne



Der australische Sprachwissenschaftler Michael G. Clyne (1939-2010) gilt als einer der Begründer der modernen Sprachkontakt- und Mehrsprachigkeitsforschung. In zahlreichen international renommierten Publikationen entwickelte Clyne die Mehrsprachigkeitsforschung in viele Richtungen weiter (u.a. in den Bereichen Sprachkontakt, Soziolinguistik, Interkulturelle Pragmatik und Sprachenpolitik) und hat eine große Zahl von Forschern inspiriert, die heute sein Erbe weitertragen. Der vielfach ausgezeichnete Linguist und Germanist (u.a. mit der Ehrendoktorwürde der LMU, dem Bundesverdienstkreuz, dem Österreichischen Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst und dem Humboldt-Forschungspreis) hinterließ nicht nur ein wissenschaftliches Œuvre von bemerkenswerter Breite, sondern verstand es auch wie kein Zweiter die wissenschaftlichen Erkenntnisse für die Gesellschaft fruchtbar zu machen. Er setzte sich erfolgreich für die Entwicklung und Durchsetzung mehrsprachiger Schulprogramme in Australien ein und engagierte sich für mehrsprachige Erziehung.

Prof. Dr. Raphael Berthele



Der renommierte Sprachwissenschaftler Raphael Berthele ist ordentlicher Professor am Department für Mehrsprachigkeitsforschung und Fremdsprachendidaktik der Universität Freiburg / Université de Fribourg und Mitglied des Direktoriums des Freiburger Instituts für Mehrsprachigkeit. Seine wissenschaftliche Laufbahn führte ihn u.a. nach Tübingen und Berkeley, und durch die Verleihung der Förderungsprofessur des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) auch nach Bern. Sein wissenschaftliches Interesse gilt der Erforschung von Variabilität im Lernen und Gebrauchen mehrerer Sprachen und Dialekte aus kognitiv-psychologischer und soziolinguistischer Perspektive. Aktuell arbeitet er zu individuellen Unterschieden im Bereich der Sprachbegabung, zu interlingualen Einflüssen bei Mehrsprachigen sowie zur Verwendung digitaler Hilfsmittel beim Fremdsprachenlernen. Wir freuen uns außerordentlich, eine Forscherpersönlichkeit wie Prof. Berthele in diesem Jahr als Michael-Clyne-Forschungsprofessor an unserem Institut willkommen zu heißen.